

Pressemitteilung der Stadt Wernigerode
Wernigerode, 18.07.2017

„Ketzerhaus“ im Sommergarten – Ivonne Hübner liest im Hotel am Anger aus ihrem Reformationsroman

Die Stadtbibliothek Wernigerode und das Hotel am Anger laden gemeinsam zu einer Lesung am 3. August um 19 Uhr in den Sommergarten des Hotels ein. Ivonne Hübner liest aus ihrem fesselnden Roman zum Reformationsjubiläum mit dem Titel „Ketzerhaus“. Der Sommergarten am Hotel am Anger verspricht mit seinem Schlossblick unter freiem Himmel ein echtes Leseerlebnis. Karten für die auf 40 Personen begrenzte Veranstaltung sind ab sofort zum Preis von 3 Euro in der Stadtbibliothek am Klint und im Hotel am Anger in der Breiten Straße erhältlich. Bei Regenwetter kann die Veranstaltung ins Louisen-Café verlegt werden.

Der Roman spielt vor genau 500 Jahren, im Jahr 1517. In diesem Jahr veröffentlichte Martin Luther seine 95 Thesen – ein epochemachendes Ereignis, an das in diesem Jahr mit zahlreichen Veranstaltungen auf der ganzen Welt erinnert wird. „Ketzerhaus“ handelt von Elsa, einer Magd und Andres, einem Brauereisohn, die sich den neuen reformatorischen Ideen anschließen und deren Schicksal unauflöslich miteinander verknüpft wird. Phantasievoll, spannend und kenntnisreich erzählt die Autorin von den bewegten Zeiten der Reformation, in denen Andres als Wittenberger Student Martin Luther und dessen Umfeld begegnet. Der Roman rückt zugleich die Frauen ins Blickfeld, die zum Gelingen der neuen Ordnung wesentlich beitragen.

Ivonne Hübner studierte Germanistik, Kunstpädagogik und Erziehungswissenschaften in Leipzig und Potsdam. Sie kehrte über Umwege nach Berlin, Potsdam und Osaka in ihre Heimat in der niederschlesischen Oberlausitz zurück, wo sie mit ihrer Familie lebt. „Ketzerhaus“ ist ihr fünfter Roman.

Der August steht somit in der Stadtbibliothek und im Harzmuseum gleichzeitig im Zeichen der Reformation, denn noch bis zum 14. August wird im Harzmuseum die Sonderausstellung „Frauen der Reformation in der Region“ gezeigt.

BU und © siehe Dateiname